



Steffi Wessels • Heilpraktikerin
Myoreflextherapie und Homöopathie



Myoreflextherapie

Im gesunden Zustand wird unsere Muskelspannung über das zentrale Nervensystem den Bedürfnissen der Bewegungen entsprechend optimal und schmerzfrei reguliert. Der Anspannung in Bewegung folgt die Entspannung in Ruhe.

Das Zusammenspiel unserer Muskeln kann allerdings aus verschiedenen Gründen aus dem Gleichgewicht geraten, z. B. durch Unfall, Überbelastung, Bewegungsmangel oder auch Stress. Wenn dann bei Belastung Muskelschmerzen auftreten, ist die erste Reaktion des Körpers dem Schmerz mit einer Schonhaltung auszuweichen. Auf Dauer kann sich aus der Schonhaltung eine Fehlhaltung entwickeln, die durch Schmerzen und Bewegungseinschränkung gekennzeichnet ist.

Aus anfänglichen Verspannungen können sich also chronische Schmerzen entwickeln. Zu beachten ist, dass der Ort der ersten Verspannung und der des empfundenen Schmerzes nicht derselbe sein müssen.

Die Myoreflextherapie (Myos = griechisch für Muskel) als ganzheitliche manuelle Therapie am Muskelsystem, setzt genau hier an. Nach einem Funktions- und Tastbefund werden die Muskeln, die eine zu hohe Grundspannung aufgebaut haben, aufgespürt. Durch manuellen Druck an ganz bestimmten Regulationspunkten wird der behandelte Muskel angeregt, seine Spannung auf ein normales Niveau zu bringen. Dies ist für den Patienten meist unmittelbar spürbar.

Es ergeben sich Behandlungsmöglichkeiten bei vielen Beschwerden am Bewegungsapparat wie Hexenschuss, Bandscheibenvorfall, Schulter-Arm-Syndrom, Skoliose, Kniefunktionsstörungen, Schleudertrauma, Fersensporn, Tennisarm, u.v.a.m. Selbst degenerierte Gelenke können Entlastung erfahren, wenn der muskuläre Druck auf das Gelenk nachlässt.

Die Behandlung der Kiefer- und Halsmuskulatur findet u. a. Anwendung bei Kopfschmerzen/Migräne, Schwindel, Kiefergelenksstörungen und nächtlichem Zähneknirschen.

Es gibt aber auch Beschwerdebilder, wie z. B. »eingeschlafene« Hände und Beine, die nicht sofort mit Muskelverspannungen in Verbindung gebracht werden. Wenn diese Missempfindungen darauf zurückzuführen sind, dass Nerven von Muskeln komprimiert werden, kann die Myoreflextherapie zum Abklingen der Beschwerden führen.

Die vom Arzt und Heilpraktiker Dr. Kurt Mosetter in den 1980er Jahren entwickelte Therapie ist in Süddeutschland bereits weit verbreitet. Auf seiner Homepage www.myoreflex.de sind Berichte zur Wirkungsweise und weiteren Anwendungsmöglichkeiten zu finden, die von der akuten und chronischen Schmerzbehandlung über Prophylaxe bis hin zur Leistungsoptimierung im Profisport reichen.

Zur nachhaltigen Unterstützung der Behandlung gibt es einfache Übungen zur aktiven Dehnung von Muskeln und Faszien, die im Alltag ohne Hilfsmittel durchgeführt werden können.

Steffi Wessels

Rosenhagen 3
31134 Hildesheim
Mobil 0163 -1 54 02 74
steffi.wessels@arcor.de

Weitere
Infos unter:
myoreflex.de